Was tun mit den Daten?

Kommunale Strategien zur Nutzung von Geoinformationen in der Stadtplanung

Marc Wolfram

2. Dresdner Flächennutzungssymposium

17/18. Juni 2010

Leibniz Institute
of Ecological and
Regional Development

GI-Nutzung erfassen – wozu?

Komplexe Herausforderungen …

- Klimawandel, Energiewende, Umweltqualität, Biodiversität
- Sozio-demografischer Wandel
- Standortwettbewerb
- Räumliche Verflechtung
- Mobilität und Erreichbarkeit
- Kommunale Finanzen
- Informatisierung
- …

Leibniz Institute of Ecological and Regional Development

GI-Nutzung erfassen – wozu?

... erfordern:

- Strategisches und effizientes Handeln
- Integrierte Konzepte: politikfeld-, ebenen-, sektor-übergreifend
- Neue Steuerungsformen: Interaktions- und Governance-Designs

➡ **Unterstützung durch GI ?**

➡ **Nutzen der GI-Nutzung ?**

Leibniz Institute of Ecological and Regional Development

GI-Nutzung erfassen – aber wie?

GI-Anwendungen = „sichtbare" Oberfläche

Einfluss von Strukturen & Akteuren

- Kommunale Aufgaben (Pflicht & Kür)
- Akteursinteressen, Motive, Diskurse
- Organisation und Management
- Ressourcen (Finanzen, Personal, Wissen)
- Technologie (Hard-/Software, Architektur)

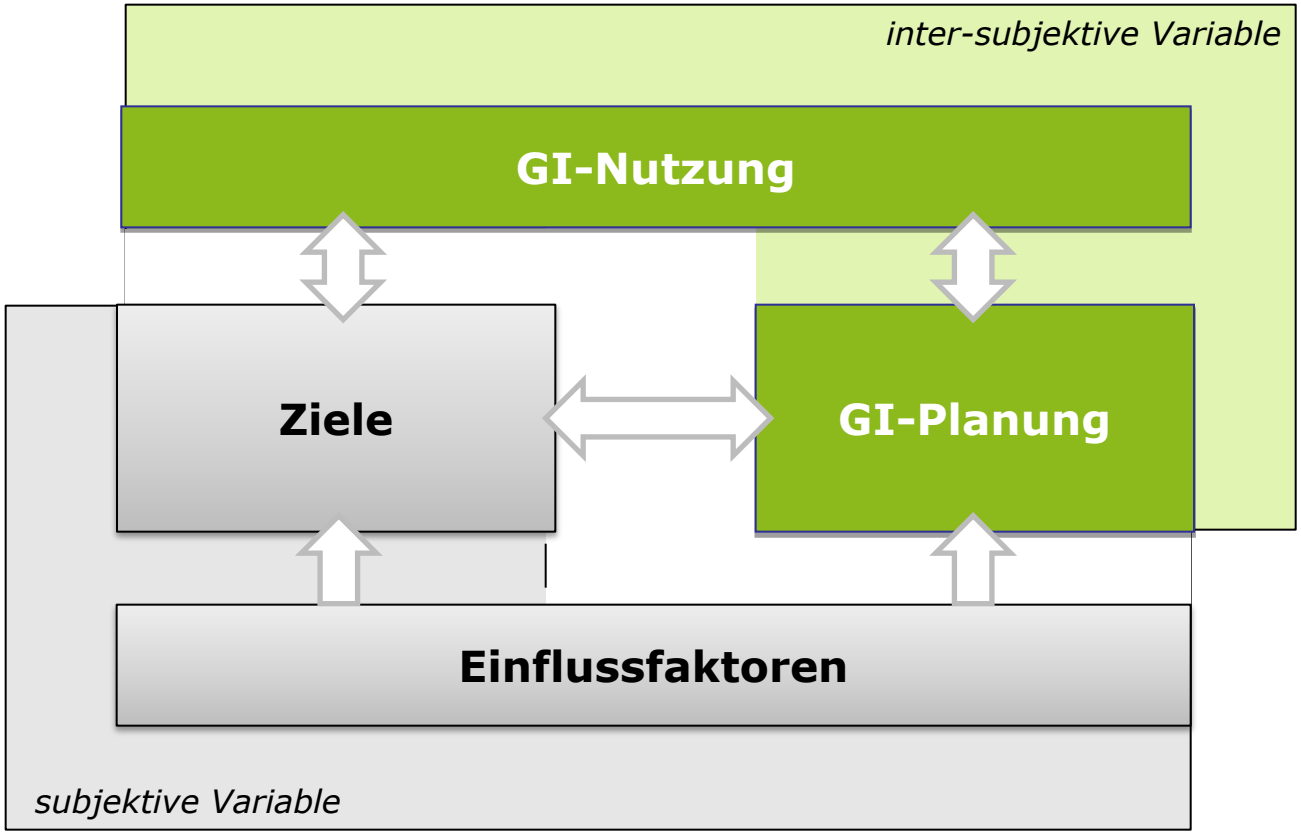
➡ **GI-Nutzung als pfadabhängiger Prozess**

Fragestellung

- Mainstream/Unterschiede der GI-Nutzung?
- Orientierung der GI-Entwicklung/Nutzung?
- Strategien und Organisation?
- Einfluss struktureller Faktoren?
- Rolle der Akteure?

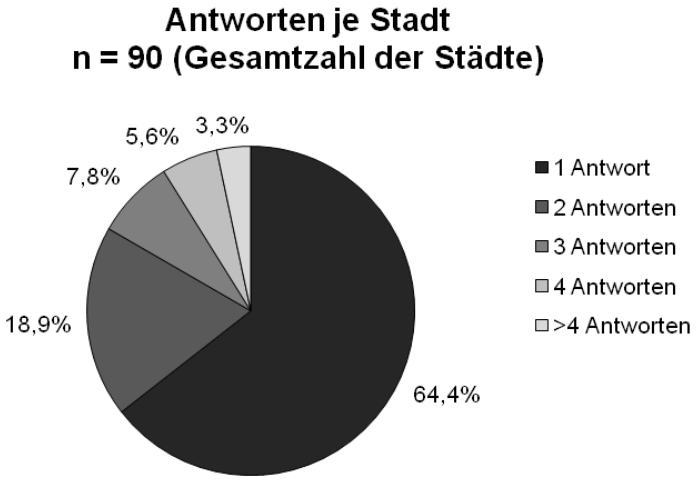
- Typische Entwicklungspfade?
- Risiken und Potenziale?

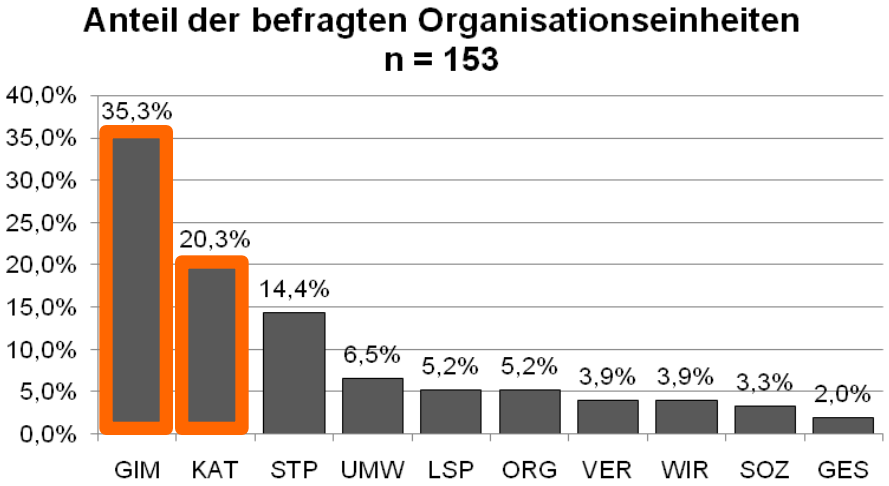
Befragungs-Konzept

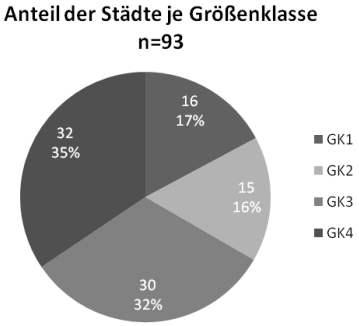


Leibniz Institute
of Ecological and
Regional Development

Rücklauf: 90 Städte







GK1: > 500.000 Ew.

GK2: 200-500.000 Ew.

GK3: 100-200.000 Ew.

GK4: < 100:000

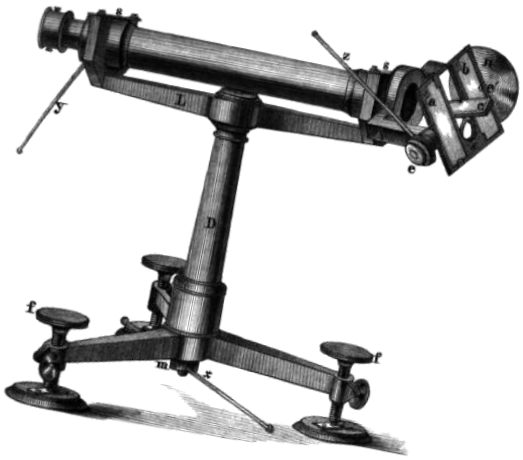
Ausgewählte Ergebnisse

1) Wandel des GI-Bedarfs
2) GI-Nutzung für eine starke Verwaltung
3) Schlüsselfaktor GI-Konzept

➡ **Folgerungen**
➡ **Ausblick & Thesen**

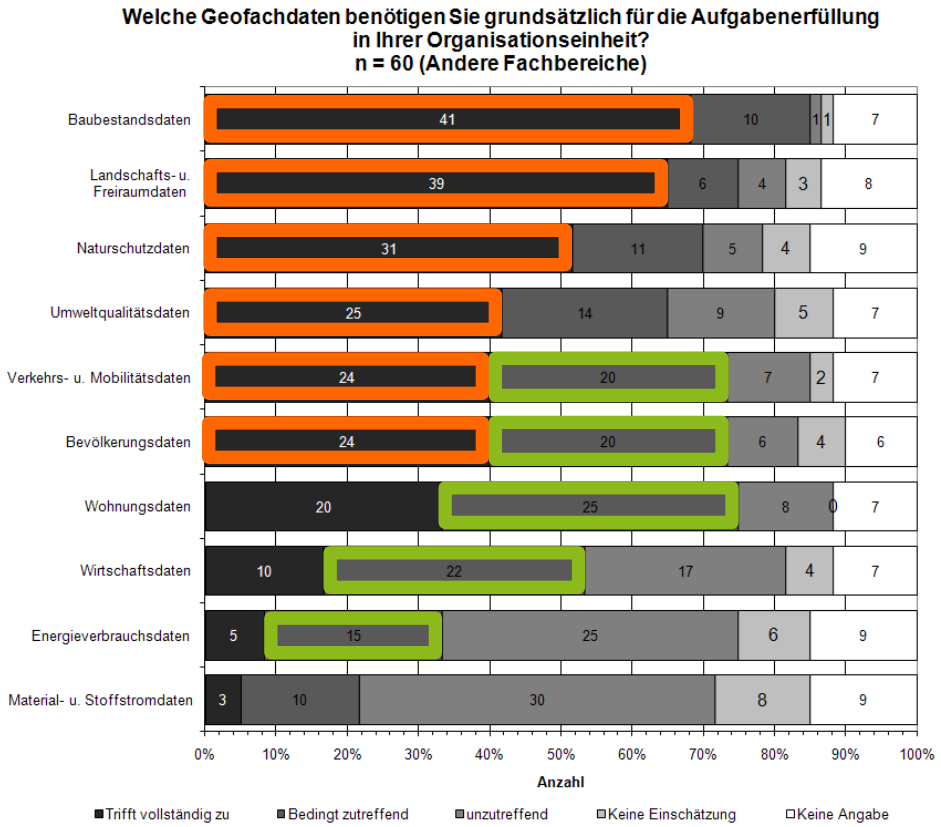
Leibniz Institute
of Ecological and
Regional Development

Wandel des GI-Bedarfs



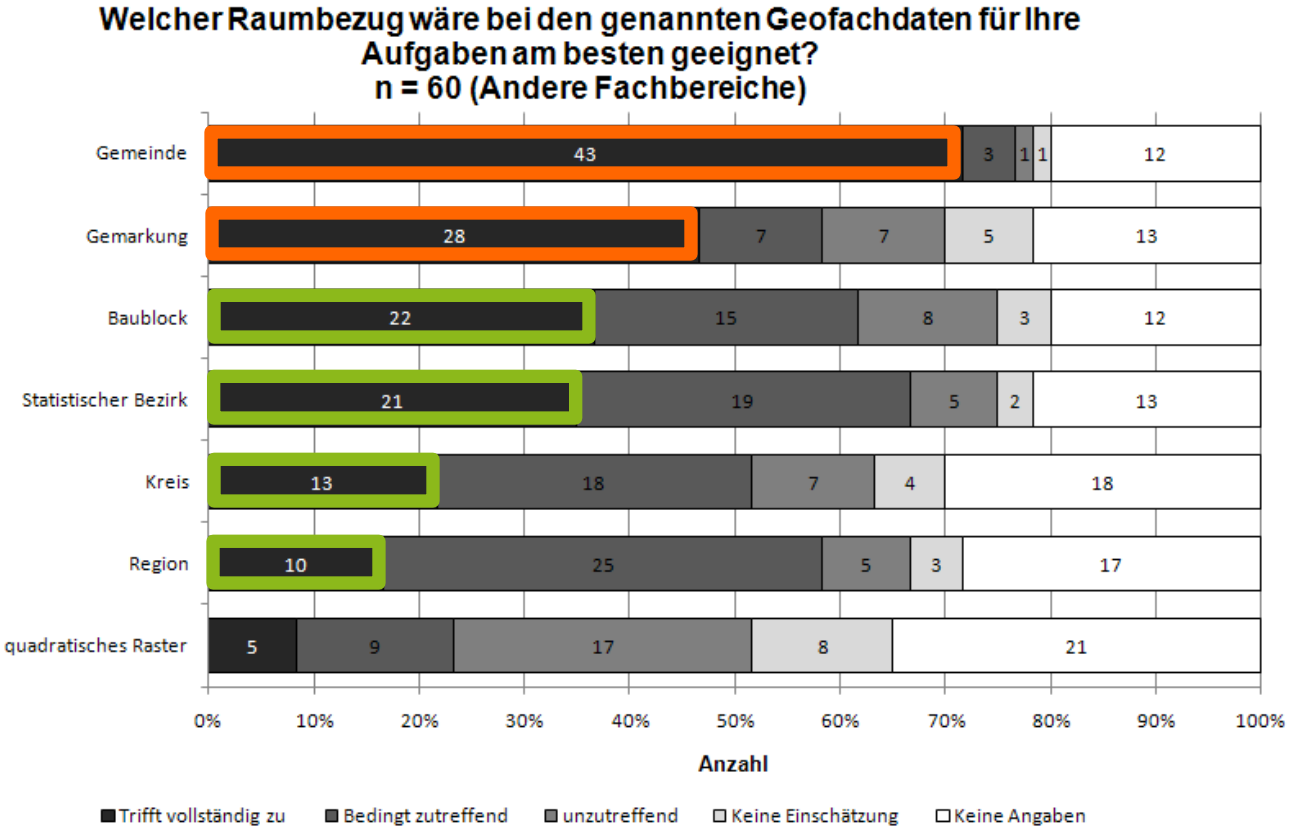
Wandel des GI-Bedarfs: Daten

- **Schlüsseldaten** *(rücklaufbedingt?):* Baubestand, Landschaft und Freiraum, Naturschutz, Umweltqualität, Verkehr & Mobilität
- **Aber: Querschnittsdaten:** z. B. Wohnen, Wirtschaft, Bevölkerung, Verkehr & Mobilität, Energieverbrauch



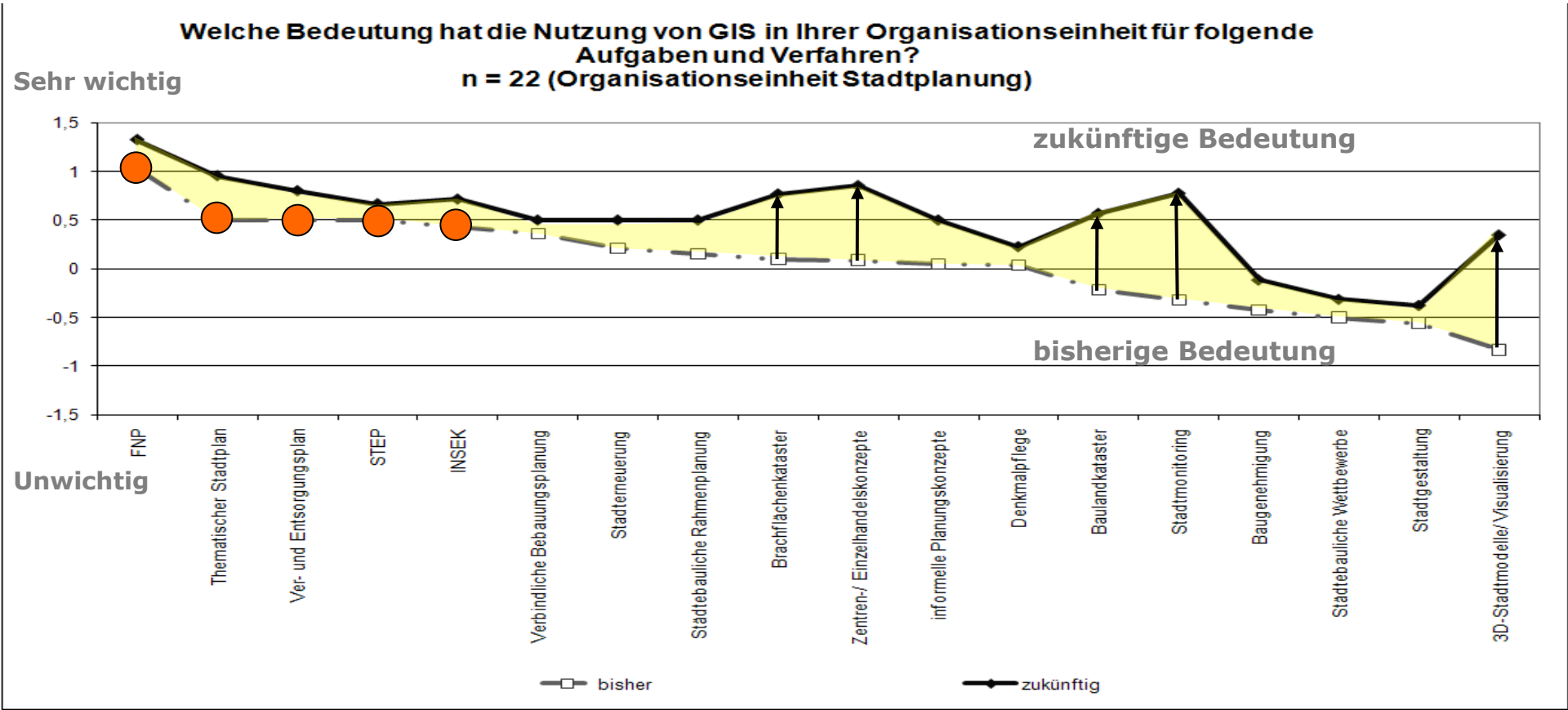
Wandel des GI-Bedarfs: Raumbezug

- **Vornehmlich:** Gemeinde, Gemarkung
- **Wichtige Ergänzungen:** mikroskalig (Block, stat. Bezirk) *und* stadtregional (Kreis, Region)



Wandel des GI-Bedarfs: Stadtplanung

- **Maßgeblich** für FNP, STEP/INSEK, V&E, B-Pläne, Information
- **Zunehmend** v.a. für freiwillige & informelle Aufgaben: Monitoring, 3D-Modelle, Zentrenkonzepte, Brachflächenkataster



GI für eine starke Verwaltung

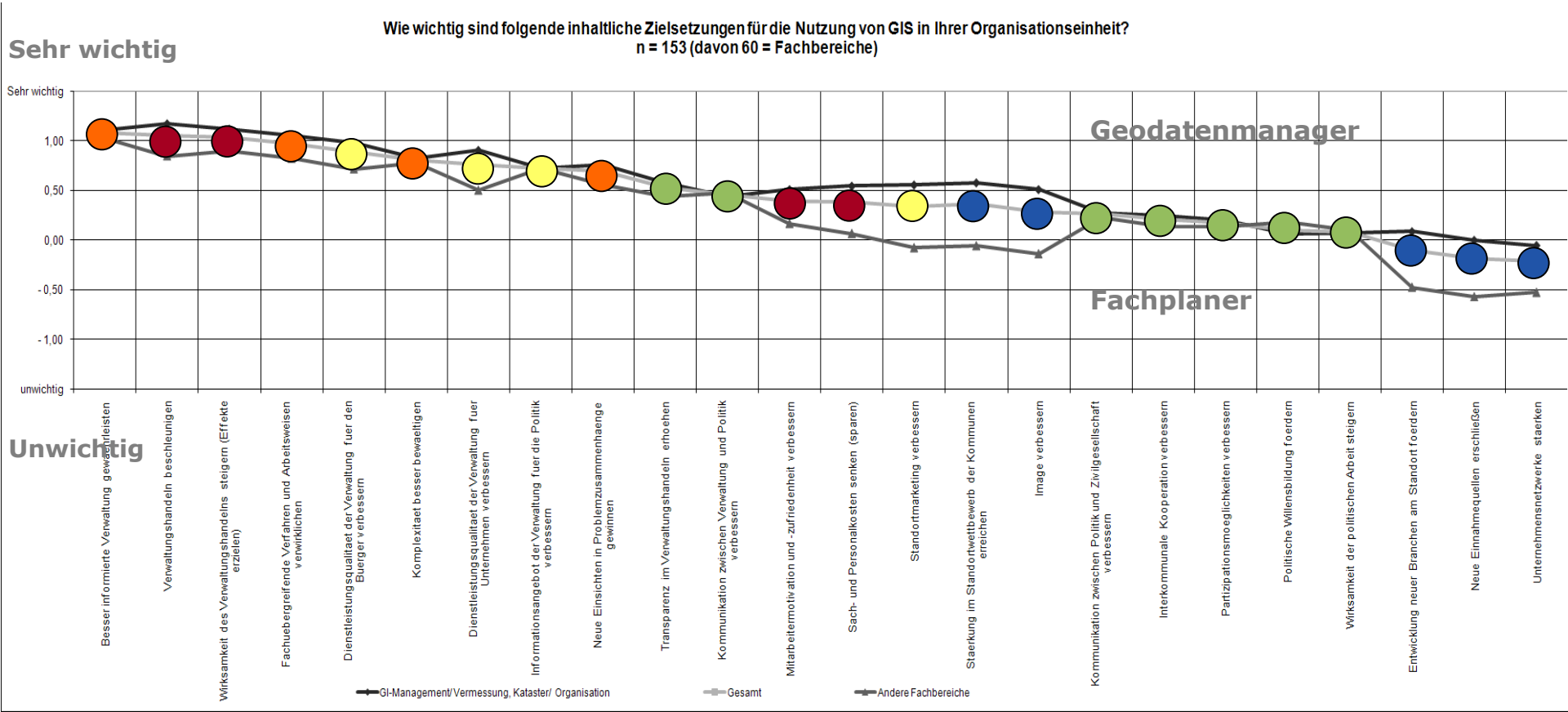
"We installed little monitors because they make all of our problems look smaller."

GI für eine starke Verwaltung: Ziele

Kernziele: Effizienz, Kompetenz, Dienstleistungsqualität

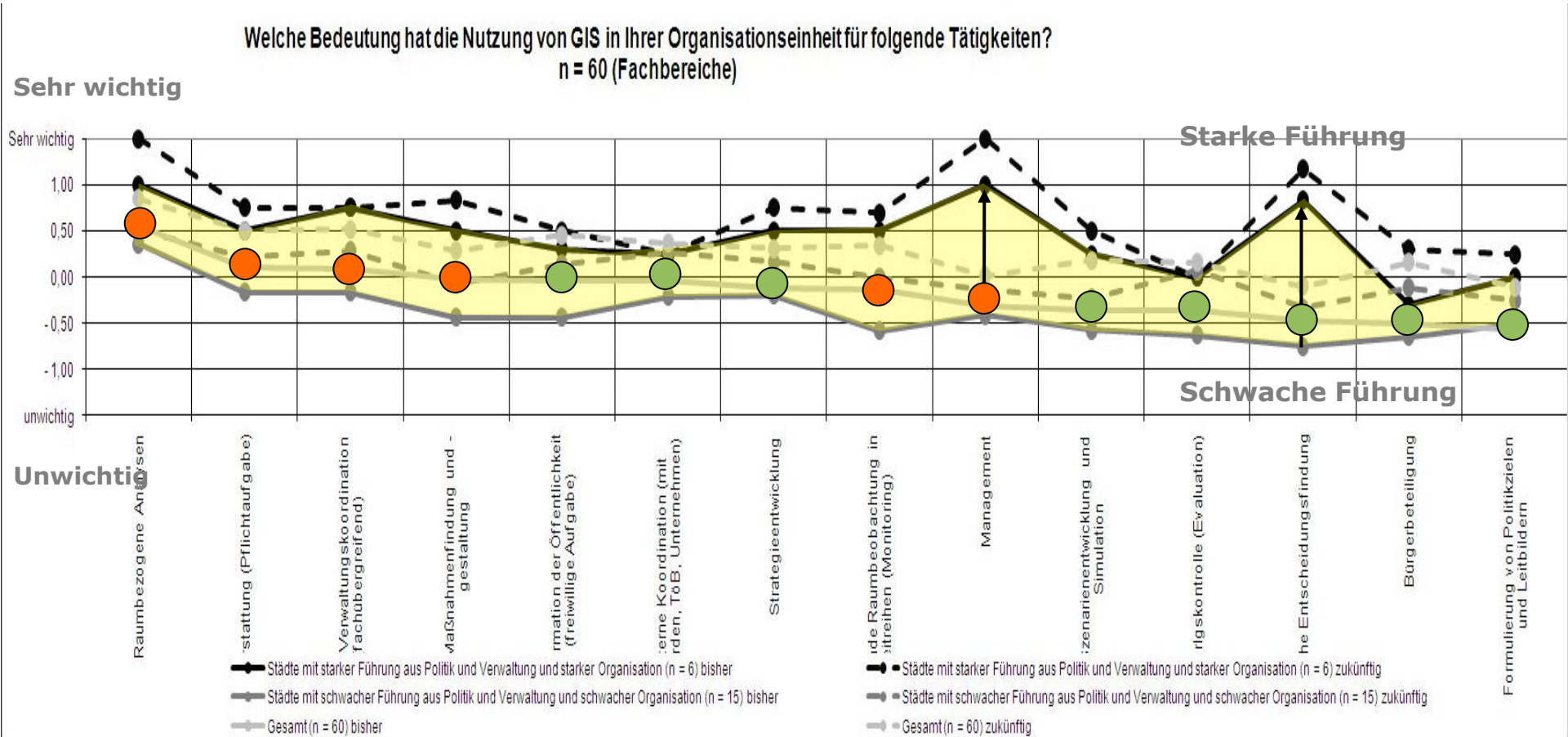
Weniger wichtig: Good Governance, Wettbewerbsfähigkeit

Zielgruppen: Fachbereiche (...) Bürger & profess. Nutzer



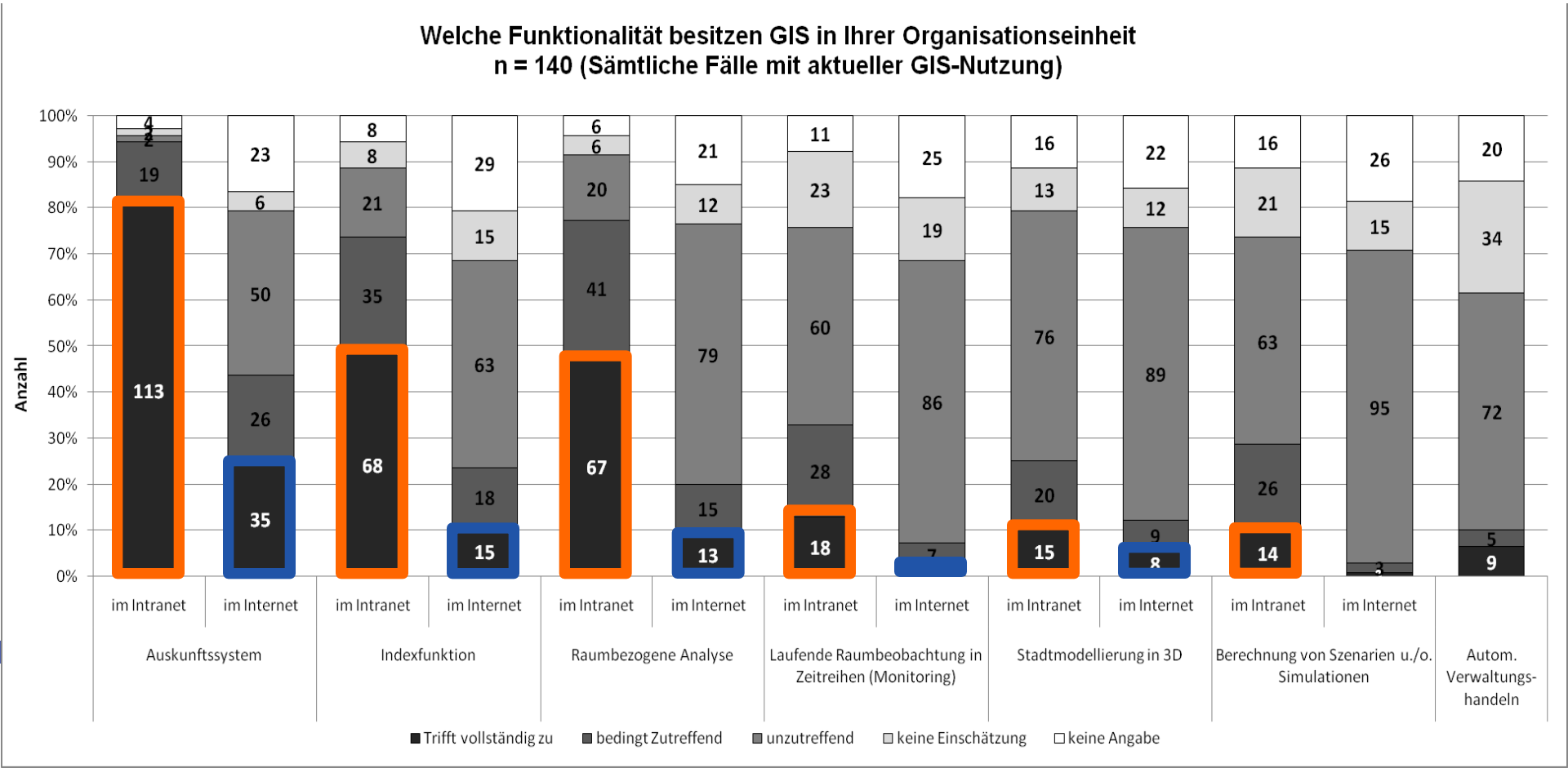
GI für eine starke Verwaltung: Aufgaben

- Hohe Bedeutung für **operative Aufgaben**
- Weniger für interaktive, **pol./strategische Aufgaben**
- Bes. deutlich bei **starker/schwacher Führung** (pol./admin.)

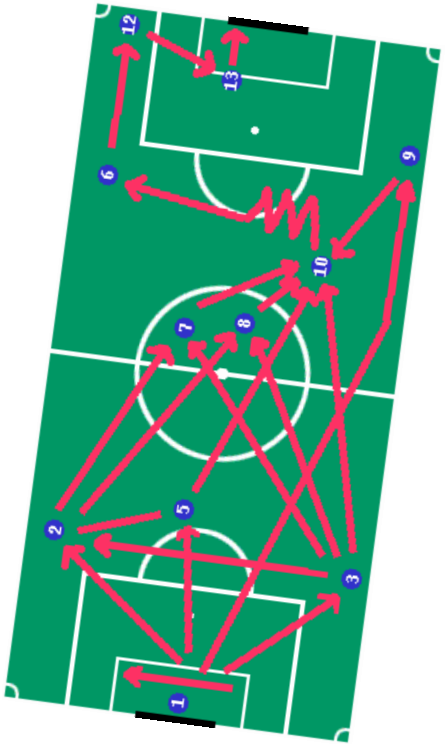


GI für eine starke Verwaltung: Funktion

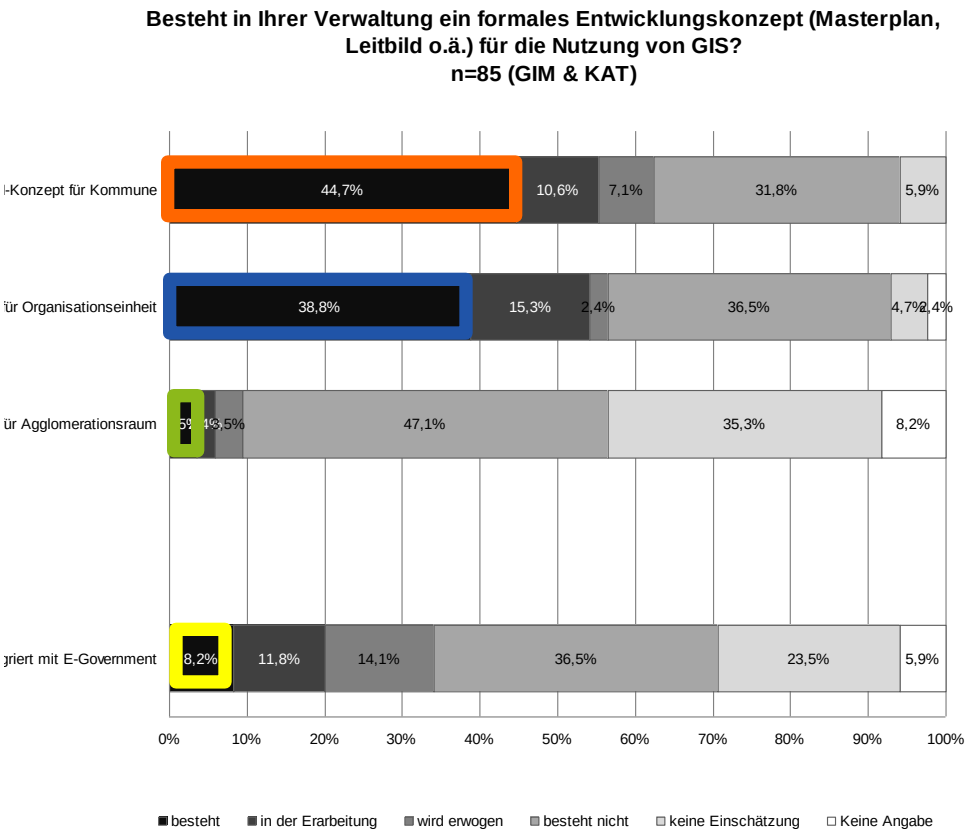
- **Häufigste** Funktion: Auskunftsystem, Datenindex, Analyse
- **Seltene** Funktion: Monitoring, 3D Modell, Simulation
- Vorwiegend **Intranet** - **Internet** nur ohne „Interpretationshilfe"



Schlüsselfaktor GI-Konzept



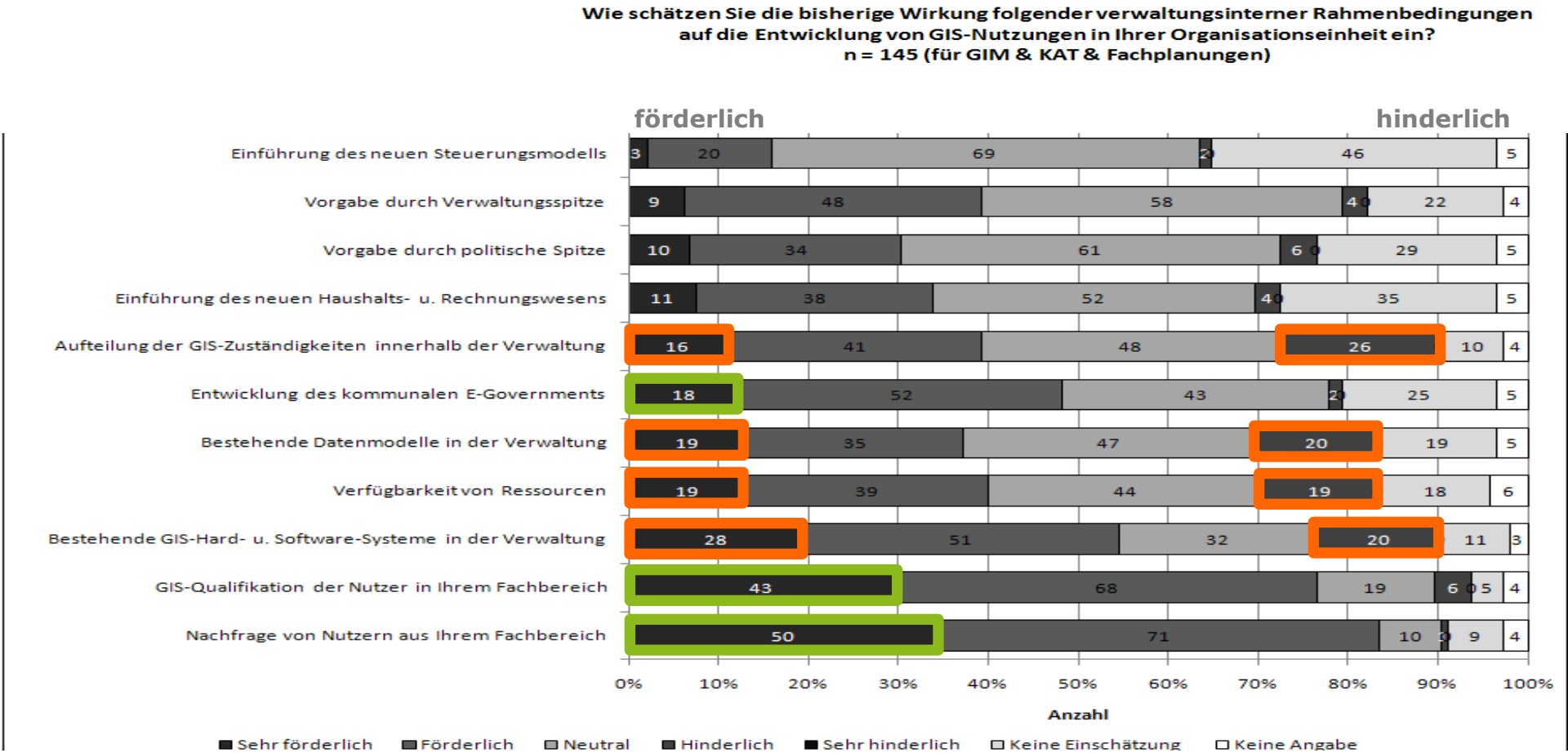
Schlüsselfaktor GI-Konzept



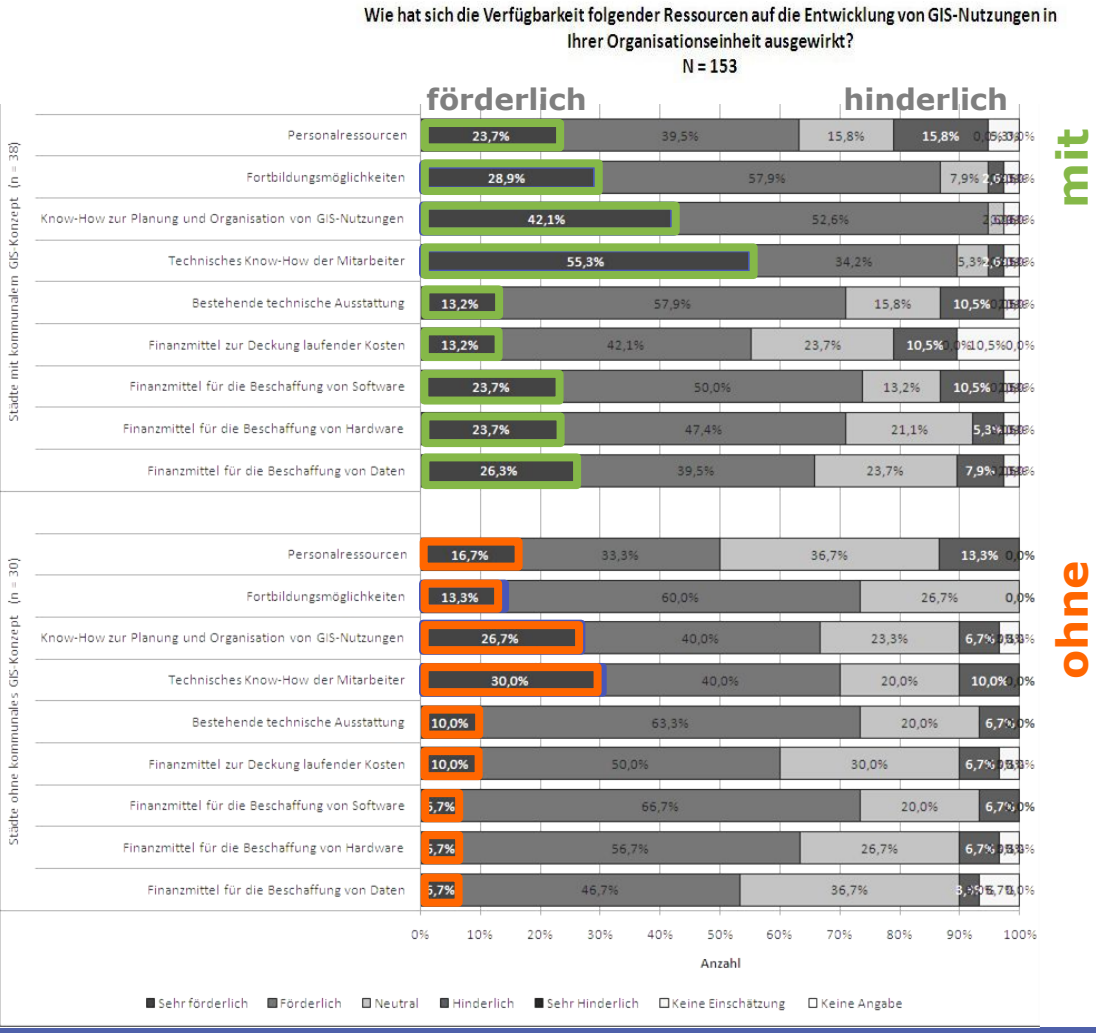
- Hälfte der Städte mit **kommunalem** GI-Konzept
- Baut meist auf GI-Konzept der **Organisationseinheit** auf – *aber nicht zwingend*
- Selten: **Interkommunale** GI-Konzepte
- Schwach: Formale Integration mit **E-Government**

Schlüsselfaktor GI-Konzept: Triebkräfte

- **Nutzer** und **E-Government** sind wichtigste Triebkräfte
- **Polarität** v.a. bei Bestandssystemen, Ressourcen, Organisation

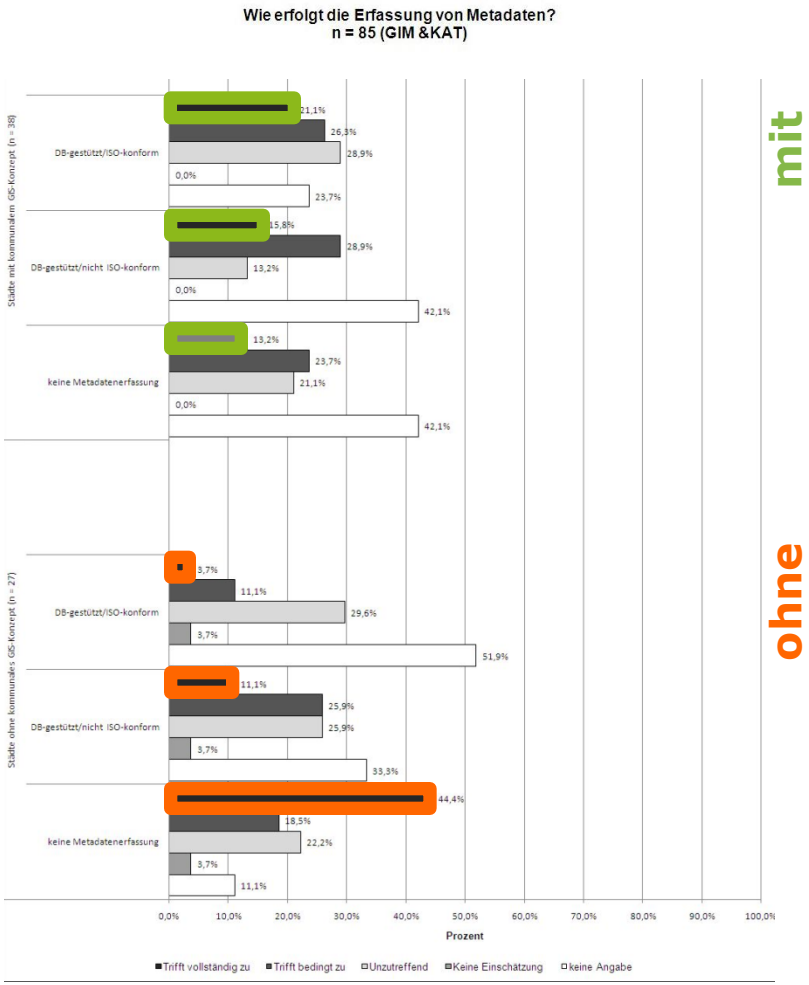


Schlüsselfaktor GI-Konzept: Ressourcen



- GI-Konzept korreliert stark mit **Verfügbarkeit** von Ressourcen
- **Wissen** ist maßgebliche Ressource (Know-How, Fortbildung)

Schlüsselfaktor GI-Konzept: Metadaten



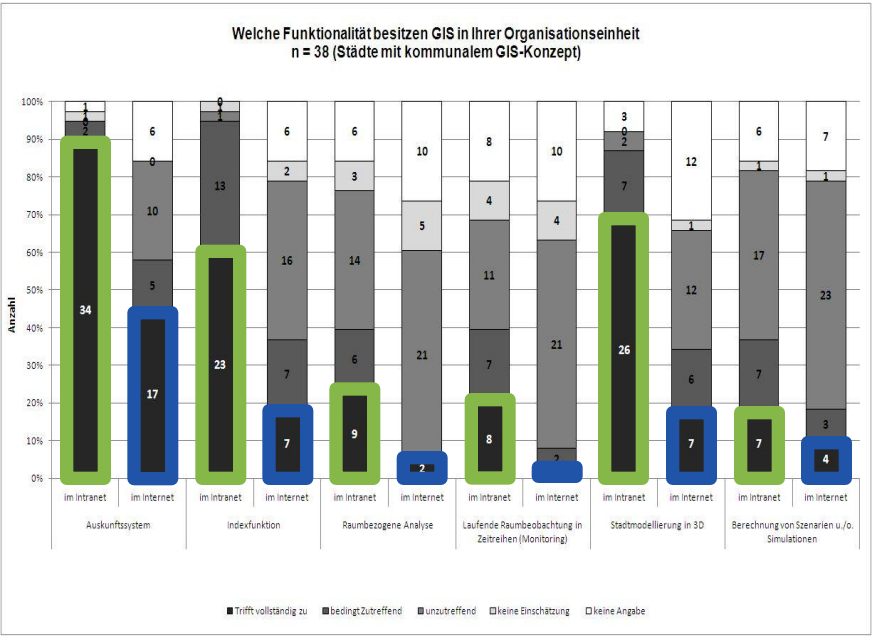
- GI-Konzept befördert **(standardisierte) Erfassung** von Metadaten erheblich

Leibniz Institute of Ecological and Regional Development

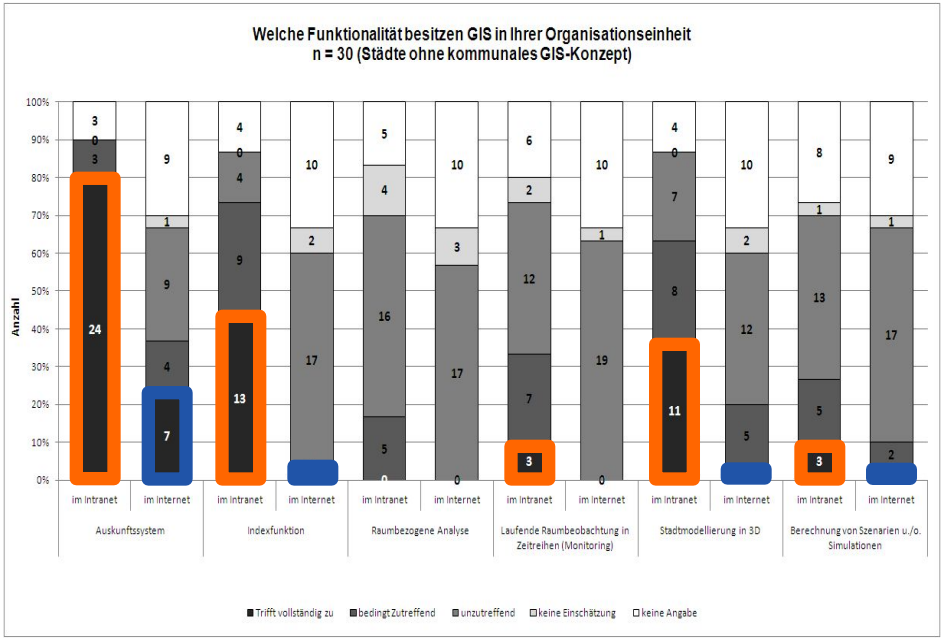
Schlüsselfaktor GI-Konzept: Funktion

- Fördert **Umsetzung & Verbreiterung** von Funktionen
- Insbesondere für **Internet** & „**Interpretationshilfen**"

mit

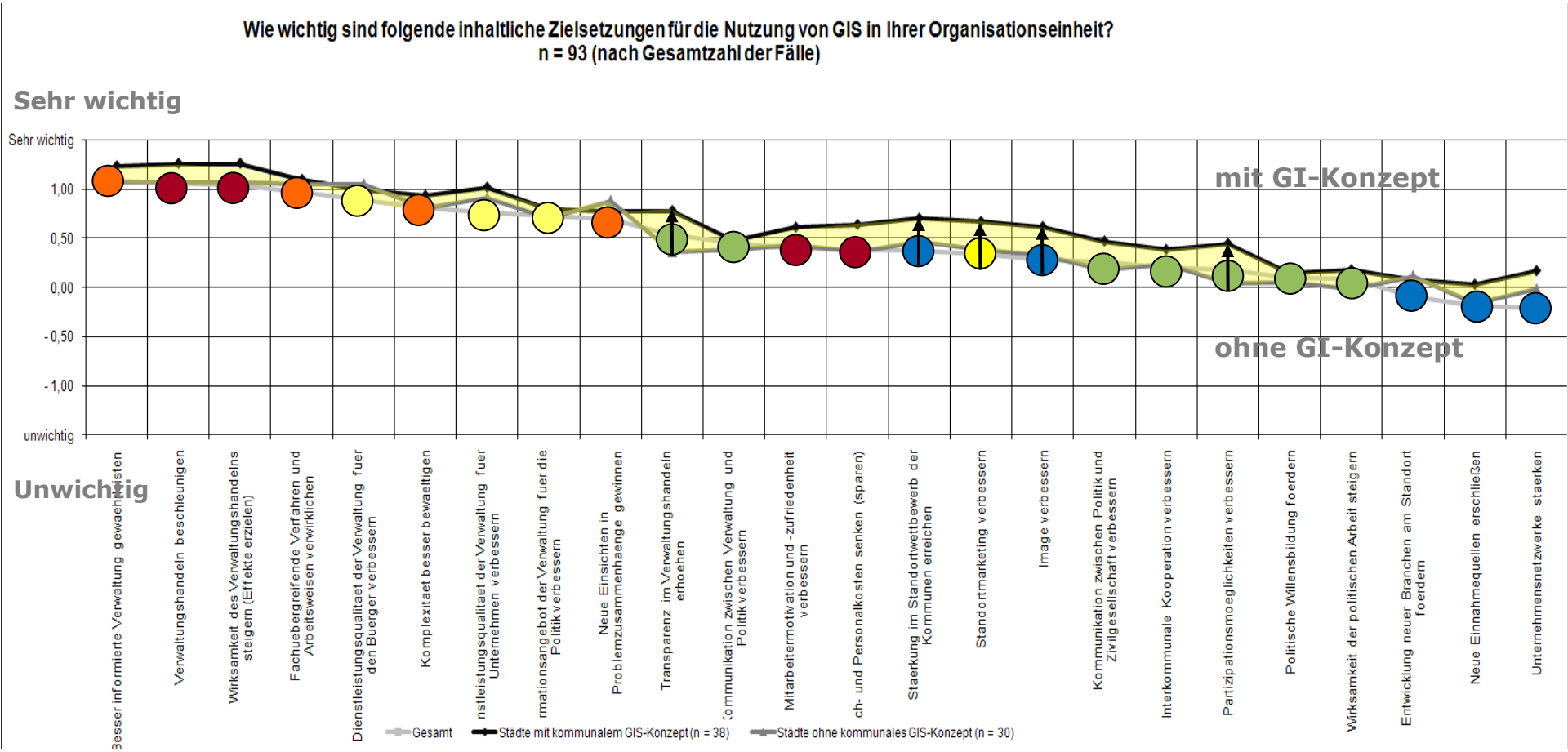


ohne

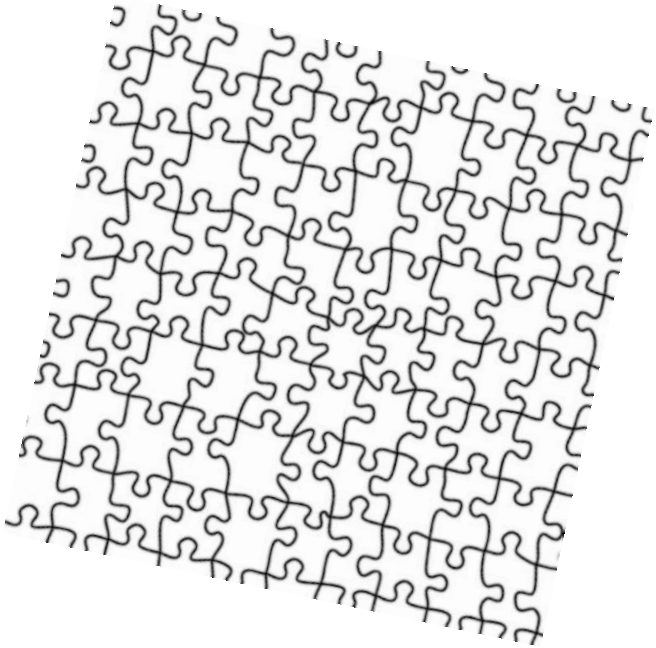


Schlüsselfaktor GI-Konzept: Ziele

- Höhere Bewertung **pol.-strategischer** & **wirtschaftlicher Ziele** z.B. Partizipation, Transparenz, Marketing, Image



Folgerungen & Ausblick



Folgerungen zur GI-Nutzung

„Konservative Innovation“

- Unterstützt v.a. operative Tätigkeiten
- Stärkt die Handlungsfähigkeit der Verwaltung
- Wenig strategische/politische Funktionen
- *Dennoch: Viele abweichende Nutzungen*

Leibniz Institute
of Ecological and
Regional Development

Folgerungen zur GI-Nutzung

Erhebliche Disparitäten

- Stadtgröße nur bedingt ausschlaggebend
- Strategische Prozesse sind maßgeblich
- Schlüsselrolle: Nutzer und Wissensressourcen
- Einfluss pol./admin. Führung
- *Spektrum illustriert Handlungsspielraum!*

Ausblick & Thesen zur GI-Nutzung

- GI-Nutzung als **Standortfaktor** von zunehmender Bedeutung
- Kann **regionale Disparitäten** verstärken bzw. neu artikulieren - je nach Schwerpunktsetzung bzw. Entwicklungsstand
- Bedarf an **neuen Steuerungskonzepten** zur gezielten Entwicklung von GI-Nutzungen & Unterstützung nachhaltiger Stadtentwicklung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

m.wolfram@ioer.de

Leibniz Institute
of Ecological and
Regional Development